

# NEWS



SÜDTIROLER VERBAND YOSEIKAN BUDO

Member of WORLD YOSEIKAN FEDERATION  
affiliata al MOVIMENTO SPORTIVO POPOLARE ITALIA

YOSEIKAN BUDO

Nr. 31/2014

Die Themen der aktuellen Ausgabe im Überblick:

Internationaler Sommerstage in Salon (F)

Das Sommertraining in den Dolomiten

Die Lehrmodule der WYF

Mitarbeit im Verein

Das Dojo

Das Trainingslager des Jugendkaders

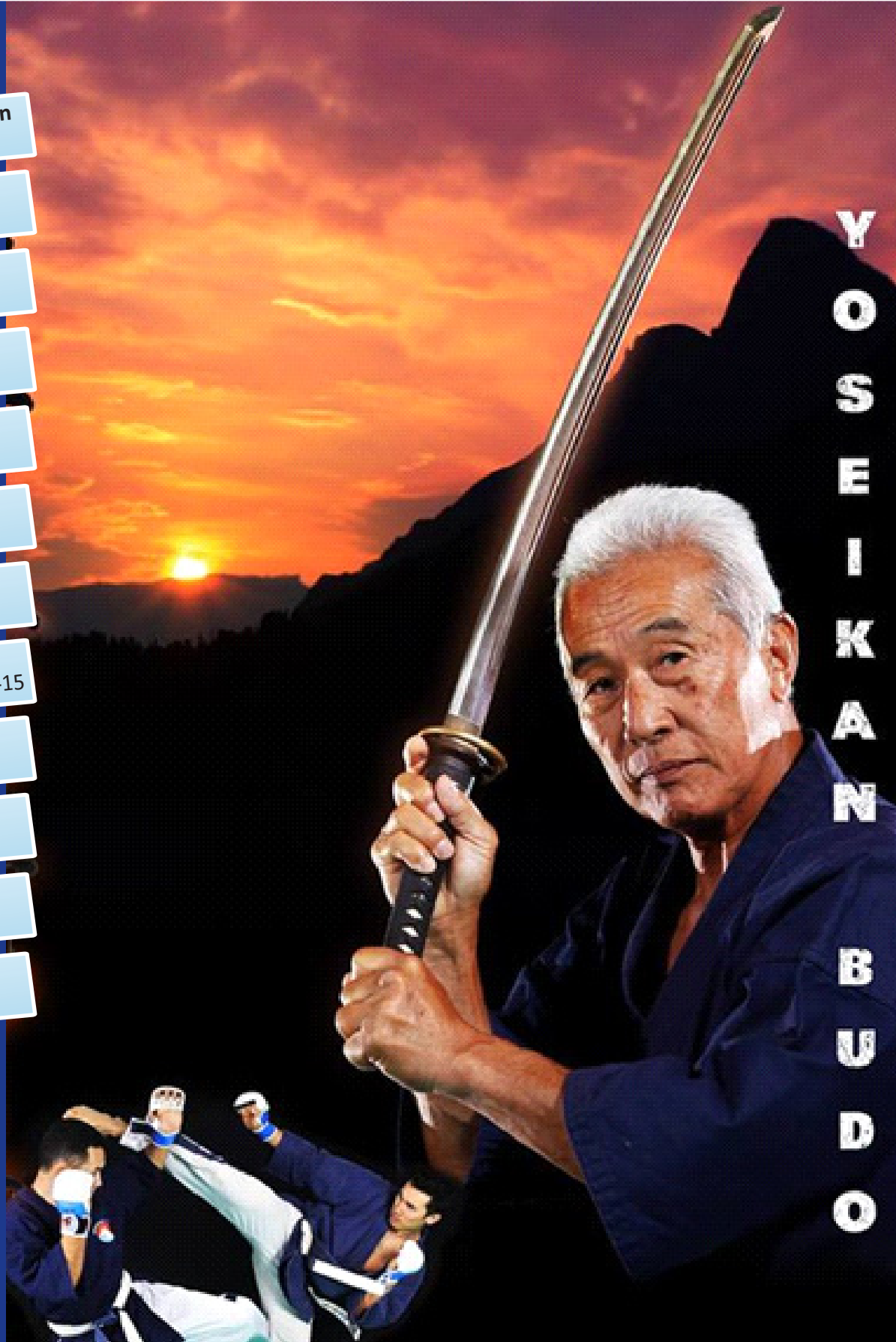
Mudansha Kai – Yudansha Kai – Master Training 2014-15

Neue Ideen für den Wettkampf 2015

Obligatorischer Vidimierungskurs

Rundschreiben

Veranstaltungskalender der Saison 2014-15



Y  
O  
S  
E  
I  
K  
A  
N  
  
B  
U  
D  
O

#### **IMPRESSUM:**

Südtiroler Verband Yoseikan Budo – Neurauthstraße 2, I-39031 Bruneck  
Vertretung der angeschlossenen Südtiroler Amateursportvereine  
Allgemeine Bedingungen – Datenschutzerklärung  
Steuernr.: 92011240212  
Bankverbindung: Südtiroler Volksbank, Filiale Stegen  
SUEDTIROLER VERBAND YOSEIKAN BUDO  
Konto: 0035-0005800  
IBAN: IT61 0058 5658 2420 3557 0005 800

**Redaktion:** Yoseikan Budo-Team

**Fotos:** Pizzinini Karin, Yoseikan-Fotoarchiv / Archiv MSP-AIYB

#### **SO ERREICHEN SIE UNS:**

Anrufen: 0474 414 065 (Montag bis Freitag von 09-12 Uhr) Mobil-Tel. 348 3932120

Mailen: [svyb@yoseikan.it](mailto:svyb@yoseikan.it) oder [ufficio@yoseikan.it](mailto:ufficio@yoseikan.it)

Faxen: 0474 412 445



## Liebe Yoseikan Budo-Kolleginnen und -Kollegen, Freunde, Mitglieder und Interessierte!

Wir kommen gerade von einem sehr interessanten und inspirierenden Sommertrainingsangebot – dem „Internationalen Sommerstage in Salon“ und dem „**Ferragostostage in Bruneck**“ – zurück, und mit dieser News möchten wir euch bereits die neuen Initiativen sowie Ideen ankündigen.

Vorab möchten wir euch über **einige Lehrgänge** informieren und euch die Möglichkeit bieten, diese bereits in eurem Kalender zu vermerken. Wir freuen uns schon darauf, wieder gemeinsam diese „**SCHÖNE AKTIVITÄT**“ auf der **MATTE** zu praktizieren.

Mit dem **27. September** geht die neue Yoseikan Budo-Saison wieder los. Gleich zu Beginn steht das jährliche **obligatorische Vidmierungstreffen** für die Erneuerung der Übungsleiterlizenz für alle Übungsleiter auf dem Programm: eine Pflicht für jeden Assistenten, Trainer und Lehrer.

**In diesem Jahr** erwartet euch wieder etwas ganz Besonderes: Der Südtiroler Verband geht – nach den guten Erfahrungen der letzten Saison – ganz speziell auf die technischen Bedürfnisse der unterschiedlichen Lernstufen ein.

Aufgrund der sehr positiven Resonanz in der letzten Saison wird das „**Yudansha Kai**“, also das erprobte Modell der letzten Saison, weitergeführt und damit der Kompetenzbereich des technischen Wissens und Könnens vom 1. Dan bis zum 3. Dan abgedeckt. Neben dem Stage mit Meister Patuzzi werden auch wieder sämtliche Kata-Workshops durch die Mitglieder der WYF Teacher School und des Gruppo Tecnico Nazionale angeboten.

**Neu hingegen sind zwei Schulungen, welche direkt von Roman Patuzzi in Kooperation mit dem Verband angeboten werden.**

Zum einen das spezifische „**MASTER Training**“: Bei diesem Fortbildungstraining geht es inhaltlich um die spezifischen technischen Kompetenzen ab dem 3. DAN. Hier geht es darum, bereichsspezifisch – vom 3. bis hin zum 5. Dan – und übergreifend die technischen Kompetenzen und das praktischen Wissen gezielt zu erweitern.

Zum anderen das spezifische „**PRO-COACHING**“: Jeder kann sich nun persönlich von einem international anerkannten Experten beraten und schulen lassen. Dies bringt Klarheit und Orientierung für eine permanente gezielte Entwicklung auf dem persönlichen Weg der Kampfkunst bzw. des Budo. Dieses persönliche Coaching bietet sicherlich die idealsten Rahmenbedingungen für eine Lösung sowohl bezüglich der technischen Fragen als auch der geistigen sowie der philosophischen Lerninhalte. Diese Impulse unterstützen jeden Budoka in Bezug auf eine ausgewogene Gestaltung seiner Kenntnisse.

Meister Patuzzi unterstützt und begleitet alle für die Dan-Prüfungen mit realistischen sowie hilfreichen Umsetzungsstrategien.

Aber auch Lehrinhalte für eine Orientierung im Rahmen der Übungsleitertätigkeit – sei es im Verein, sei es für die Schulprojekte oder sei es für eine Kompetenzentwicklung im Hinblick auf die Ziele – werden behandelt.

Wenn es dazu Fragen gibt, dann kann man sich jederzeit beim Technischen Direktor informieren.

Auch für die Schüler (Kyu) gibt es weiterhin das Ausbildungsangebot „**Mudansha Kai**“. Neu ist diesbezüglich, dass die 3 Treffen auf die Landesteile verteilt sind und als Pflichtlehrgang für Prüfungen der Kyu-Stufen gelten. Die Teilnahme an diesen Lehrgängen ist eine obligatorische Voraussetzung (Supervision) für den Erwerb eines jeden Kyu-Grades.

Nun können alle Kyu-Grade (vom 5. bis zum 1. Kyu) direkt von jedem Technischen Leiter eines Vereins selbstständig und direkt im eigenen Verein vergeben werden.

Große Spannung werden dieses Jahr die sportlichen Wettkämpfe bieten, die für die Qualifikation zur **Staatsmeisterschaft** und für das Auswahlverfahren zur **Nationalmannschaft** von Bedeutung sind. Der **Internationale Grand Prix und die Europameisterschaft** finden 2015 in **Bratislava** statt.

Es gibt also viele Stages, Weiter- und Ausbildungen sowie Wettkämpfe, bei denen Spaß, Freundschaft, Herausforderungen und das BUDO garantiert nicht zu kurz kommen!

Wir freuen uns sehr auf eure Teilnahme!

**Euer Yoseikan Budo-Team**



# Internationaler Sommerstage in Salon (F)



Der internationale Sommerstage, der schon seit Jahrzehnten regelmäßig im Juli in der Provence – seit einigen Jahren in Salon-de-Provence – stattfindet, zog auch heuer viele Budokas (erneut ca. 200) aus verschiedenen Nationen – unter anderem aus **Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Portugal, Russland, der Schweiz, der Slowakei, Spanien Marokko und Tunesien** – an, die wiederum eine intensive Woche (21.-25.07.) ganz im Zeichen des Yoseikan Budo verbrachten.

Der Stage, der von **Soke Hiroo Mochizuki**, dem Begründer der Kampfkunst Yoseikan Budo, und seinen Söhnen **Mitchi und Kyoshi** – unterstützt vom Expertenteam der Yoseikan World Federation – geleitet wird, bietet stets Yoseikan Budo auf höchstem Niveau. Im Einsatz waren auch Teacher School-Mitglieder aus Trentino-Südtirol, nämlich **Barbara Kessler** (Yoseikan Cardio-Expertin), **Christian Malpaga** – er kümmerte sich vor allem um die Formation neuer International Teacher School-Mitglieder aus der Schweiz und war auch ein gefragter Ansprechpartner in Sachen Schiedsrichterwesen – sowie **Florian Spechtenhauser** und **Omar Sterni**; Italien war außerdem durch **Valentina Borgognoni** vertreten.

Viel beschäftigt war der Technische Direktor unserer Region, nämlich **Dr. Roman Patuzzi**, der als internationaler Budoexperte im Rahmen der Yoseikan World Federation eine Führungsrolle innehat: Hinter den Kulissen führte er eine Vielzahl an Gesprächen mit den Repräsentanten der teilnehmenden Nationen und stellte die Weichen für die weitere internationalen Tätigkeit.

Einen Lehrgang hielten auch **Siegfried und Brigitte Reif**, Pioniere der Südtiroler Kampfkunstszenen und internationale Bajutsu-Experten: Am Wochenende vor dem Stage führten sie eine Gruppe Interessierter in das Yoseikan Bajutsu (Kampfkunst zu Pferd) ein.

Den thematischen Schwerpunkt des Stages bildete Tai Sabaki No Kata, wobei in Bezug auf die Inhalte der Lektionen den unterschiedlichen technischen Niveaus – die Budokas waren in drei Gruppen eingeteilt – Rechnung getragen wurde: Die erste Gruppe beschäftigte sich mit Atemi-Waza, die zweite Gruppe übte Geri- sowie Nage-Waza und Bo Tai Jyo sowie Hashakuken Nidan und die dritte Gruppe setzte sich mit Kansetsu- und Sutemi-Waza sowie mit ausgefeilten Iai-Sequenzen auseinander; außerdem zeigte ihr der große Meister anhand von Hashakuken Godan interessante Hebeltechniken und erklärte das seiner Kampfkunst zugrunde liegende Energieprinzip.

Das Nachmittagsprogramm beinhaltete eine spezielle Übungsstunde mit Mitchi und Kyoshi für eine kleine Gruppe – zu diesem personalisierten Training waren auch mehrere Südtiroler Teilnehmer zugelassen – sowie zwei interessante Workshops („Self Defense“ und „Fight“) mit **Meister Fabrizio Tabella**, dem Technischen Direktor Italiens, und mit **Meister Yuri Jenaste aus Guadalupe**. Abends bestand die Möglichkeit, am Yoseikan Cardio-Training teilzunehmen; diese wurde ebenfalls gut genutzt.

Am Abend des ersten Stagetages gab es eine beeindruckende Vorführung der École Mochizuki sowie von Experten des Weltverbandes und am Donnerstagabend fand die ebenfalls bereits zur Tradition gewordene Stage Evening Party statt.

Soke Hiroo Mochizuki, der wiederum eine Energie, eine Beweglichkeit und eine technische Brillanz an den Tag legte, wovon alle beeindruckt waren, äußerte sich am letzten Stagetag sehr positiv über den Einsatz der Teilnehmer und

war mit dem Verlauf der rundum gelungenen Woche sehr zufrieden. Er und seine Söhne dankten allen, die zum guten Gelingen derselben beigetragen hatten, und betonten besonders die Bedeutung des freundschaftlichen Austausches zwischen den Yoseikan Budokas der verschiedenen Länder, wobei sie einmal mehr den völkerverbindenden Charakter des Yoseikan Budo hervorhoben.

Höhepunkt des Abschlusses war die Verleihung des 8. Dan an **Meister Fabrizio Tabelle**, eine Auszeichnung, die – wie



Mitchi Mochizuki in seiner Ansprache, in der er auch die Verdienste Fabrizios für die Verbreitung des Yoseikan Budo in Italien und seine jahrzehntelange wertvolle Mitarbeit auf internationaler Ebene gebührend würdigte, unterstrich – im Yoseikan Budo zum ersten Mal vergeben worden ist. Der lang anhaltende Applaus zeigte, dass sich alle Anwesenden darin einig sind, dass sich der allseits geschätzte Meister diese hohe Auszeichnung mehr als verdient hat.



Die Stageteilnehmer erhielten auch heuer wieder eine Reihe hilfreicher Anregungen sowohl für ihre persönliche Budo-Entwicklung als auch für die Tätigkeit in ihrem jeweiligen Verein. Ein besonderes Erlebnis war für sie die persönliche Begegnung mit Soke Hiroo Mochizuki, der die Budokas immer wieder beeindruckt – auch diejenigen, welche schon oft mit ihm zusammengetroffen sind. Dies gilt auch für die Teilnehmer aus Trentino-Südtirol.

# Das Sommertraining in den Dolomiten

mit Kyoshi Mochizuki und Romano Patuzzi

## Sommerlehrgang in Bruneck

Heuer gab es in Bruneck bereits zum dritten Mal den Yoseikan Budo-Sommerstage für Kyu und Dan mit Meister Kyoshi Mochizuki, dem jüngeren Sohn von Soke Hiroo Mochizuki, und mit Meister Roman Patuzzi, dem Technischen Direktors der Region Trentino-Südtirol. Wieder war dem betreffenden Lehrgang, der vom 13. bis zum 17. August dauerte, ein voller Erfolg beschieden.

Unter den Teilnehmern – darunter auch drei Athleten aus Belgien und einer aus der Schweiz – befand sich auch eine größere Anzahl von Budokas, die zum ersten Mal dabei waren, und es gelang diesen auf Anhieb, sich gut in die schon seit Jahren bestehende Kerngruppe einzugliedern.



Die Trainingseinheiten waren anspruchsvoll, aber sehr interessant und alle Budokas waren mit großem Einsatz dabei. Jede Trainingseinheit begann mit einem gemeinsamen Aufwärmen, wobei die jeweiligen Bewegungsabläufe sehr dynamisch geübt wurden. Der folgende Teil des Lehrgangs war dann dem Studium verschiedener Techniken (Schlagtechniken, Hebel- und Wurftechniken, Bodenarbeit) gewidmet. Was den Gebrauch der Waffen anbelangt, **dominierten die Übungen mit Tambo, Chobo und Bokken;** das spezifische Training beinhaltete Ju No Kata, Iai, Bo Tai

Jo und Hashakuken Godan. Neben den technischen Körperübungen beschäftigten sich die Stageteilnehmer auch mit den taktischen Aspekten des Kämpfens: Anhand einfacher Übungen zeigte Kyoshi Mochizuki beispielsweise, wie die Techniken und Tätigkeiten gesteuert werden; ihre Ausführung ist um einiges einfacher, wenn man den Zugang kennt.



Die Teilnehmer waren in 2 Gruppen unterteilt, damit die Techniken niveaugerecht erlernt und entsprechend vertieft werden konnten. Wie schon sein Bruder Mitchi, der im Frühjahr eine Woche lang in Bruneck zu Gast gewesen war,

hatte auch Kyoshi die Stagetage sehr gut strukturiert und verstand es ausgezeichnet, die dargebotenen Inhalte anschaulich sowie effizient zu vermitteln. Tatkräftig unterstützt wurde er dabei von Roman Patuzzi, der nicht nur die gesamten Aktivitäten der Stagewoche souverän koordinierte, sondern auch eine Gruppe leitete.

Eine Neuheit im bereits reichhaltigen Programm war dieses Jahr das Bogenschießen in Form des Bajutsu Yoseikan, das jeweils am Morgen eine Stunde lang durchgeführt wurde und von den erfahrenen Budo-Lehrern Siegfried und Brigitte Reif, die schon seit Jahren mit großem Erfolg im genannten Bereich tätig sind, geleitet wurde. Trotz des an sich umfangreichen Stageprogramms nutzten viele Athleten die einmalige Gelegenheit, unter fachkundiger Betreuung auch in die betreffende Disziplin der so vielseitigen Kampfkunst Yoseikan Budo eingeführt zu werden. Auch dieser Trainingsablauf war sehr gut strukturiert: Nach der theoretischen Einführung über das Material und dessen Handhabung ging man zum praktischen Teil über.



Obwohl keine Pferde zur Verfügung standen, konnten alle grundlegenden Abläufe geübt bzw. entsprechend simuliert werden, so z. B. das Schießen im Stand und in der Bewegung, das Gleichgewichtstraining, der Seitenwechsel des Bogens u. dgl. Den Teilnehmern wurde außerdem erklärt, wie ein Pferd für diese Disziplin trainiert werden muss und wie es auf verschiedene Reize bei der Handhabung des Bogens reagiert.

Das Rahmenprogramm – ein Stage bedeutet nicht nur intensives Training – stieß ebenfalls auf großes Interesse. In diesem Zusammenhang stellte vor allem das Rafting eine abenteuerliche Herausforderung für viele Athleten dar: Das regnerische Wetter – schließlich gab es aber dann doch einige Stunden Sonne – konnte die mutigen Budokas nicht davon

abhalten, sich in die Fluten zu stürzen. Die Abende waren dem gemütlichen Beisammensein gewidmet; Gespräche und Unterhaltung wechselten sich ab, und mehrmals entwickelte sich aus einem gemütlichen Abendessen eine zünftige Feier.

Ein Stage bietet auch die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen. Die gemeinsam verbrachten Tage dienen darüber hinaus dazu, bestehende Freundschaften zu vertiefen und neue zu schließen. Auch in diesem Sinne kann man sagen, dass der diesjährige Yoseikan Budo-Sommerstage ein voller Erfolg gewesen ist. Es ist immer wieder spannend, mit den beiden Experten Kyoshi und Roman den Bewegungen auf den Grund zu gehen, neue Aspekte gemeinsam zu entdecken und manchmal danach die jeweilige Technik mit anderen Augen zu sehen. Ein besonderer Vorzug besteht darin, dass man für solche Momente und Entdeckungen wesentlich mehr Zeit hat, als bei einem normalen Wochentraining zur Verfügung steht. Das Üben der Kampfkunst sollte nämlich sowohl eine körperliche Erfahrung bieten als auch eine Entwicklung der persönlichen Gedanken ermöglichen – und genau diese Entwicklung benötigt Zeit und Ruhe. Schöne sowie unvergessliche Momente und viel Freude hat natürlich auch das Freizeitprogramm mit sich gebracht.

Ein ganz besonderer Dank geht an Meister Kyoshi Mochizuki für das beeindruckende Programm und an Meister Roman Patuzzi, der auch dieses Treffen mustergültig organisiert hat, sowie an die Bajutsu-Lehrer Brigitte und Siegfried Reif, die den Budokas die Kunst des Bogenschießen in der Form des Bajutsu Yoseikan und die Grundlagen dieser Kampfdisziplin zu Pferd nähergebracht haben.

Die Trainingswochen mit Mitchi und Kyoshi sind stets Highlights im Veranstaltungskalender der beiden Landesverbände. Als internationalem Kampfkunstexperten und langjährigem Freund der Familie Mochizuki ist es Dr. Patuzzi gelungen, diese Treffen zu einem festen Bestandteil der regionalen Jahresaktivität zu machen.





## **Eindrücke aus der Sicht einer Teilnehmerin aus Belgien**

**Stupendo stage con Kyoshi Mochizuki e Roman Patuzzi**

*Quando arrivate a Brunico, per trovare il Dojo, non serve chiedere della via o del centro sportivo, neanche della grande piscina scoperta, perché il viso del vostro passante resterà interrogativo. No, a Brunico bisogna pronunciare la parola magica « Yoseikan » e prima di finire la vostra frase, vedrete l'espressione del passante illuminarsi e poi con grande piacere vi spiegherà come arrivare alla meta! Pronunciare « Roman Patuzzi » funziona ugualmente. E se un mal di gola vi impedisse di parlare, guardate allora attentamente i cartelli stradali del comune e avrete la sorpresa di trovarvi su il simbolo dello Yoseikan.*

*Arrivati sul posto, la prima impressione...resterà definitiva, e qui vi confido un segreto: non scoprite una palestra, ma quello che certi hanno soprannominato « il palazzo dello Yoseikan ».*

*Ed è piacevole constatare che questo lusso non interferisce assolutamente con la gentilezza con la quale si è accolti e ancor meno con la profondità dell'insegnamento tecnico ricevuto.*

*Per quanto riguarda lo stage, quello che colpisce di più è l'entusiasmo e la fiducia con la quale Kyoshi Mochizuki condivide l'evoluzione tecnica delle ricerche della Scuola Mochizuki. Il suo insegnamento è coerente ed efficace, anche per le tecniche più complesse che tutti riusciranno a eseguire. Il cuore dei corsi è stato lo studio dei Tai Sabaki (spostamenti) e le applicazioni studiate sono state numerosissime: lavoro di armi, colpi di braccia e gambe, chiavi articolari, proiezioni; il tutto studiato in modo multidimensionale, dinamico e anticipando le concatenazioni delle tecniche, e dell'energia. L'insegnamento dato in Francese è stato perfettamente tradotto in Italiano da Valentina Borgognoni.*

*Ogni giornata inizia in modo ottimale. Puntuale alle otto, all'aria aperta, il corso di Bajutsu ci sveglia con il grande sorriso di Siegfried Reif e le attenzioni di Brigitte Morandell. Sin dalla prima lezione tutti fanno centro al tiro con l'arco! Ma il più interessante arriva dopo. Il Bajutsu essendo l'arte di combattere a cavallo, Brigitte e Siegfried ci fanno pensare al cavallo, interessarci al suo linguaggio e a muoverci tenendo conto di essere in sella. E il fatto che non ci*





*fossero cavalli è stato controbilanciato in modo molto creativo tentando di farci sentire « essere cavallo »...a livello di meditazione Zen è il massimo! In quel modo, ci hanno liberati dall'assoggettamento della relazione con il cavallo perché diventa istantaneamente rispettosa e riconoscente. E a quel punto abbiamo potuto aprirci all'idea che a cavallo si potrebbe applicare praticamente tutte le forme di combattimento dello Yoseikan.*

*Lo stage è dunque stato molto intenso. Su un totale di 18 ore di Yoseikan Budo, 6 ore sono state dedicate in modo specifico ai Dan con Kyoshi e ai Kyu con Roman. In più ci sono state le 5 ore di Bajutsu e il pomeriggio di rafting. Rafting che quest'anno poteva essere, per chi se la sentiva, un percorso più lungo e più sportivo.*

*Non so quello che è stato più impressionante fra il rafting a fiume strapieno dalle piogge incessanti o i canti tirolesi della festa dei pompieri. Entrambi saranno ricordi indimenticabili.*

*Infine e soprattutto vorrei sottolineare come Roman Patuzzi come anche Kyoshi e Stéphanie Mochizuki si sono sinceramente interessati a ogni persona, facendo sentire tutti a loro agio. In quest'ambiente di studio e di collaborazione, la festa dell'ultima serata è stata calorosa, e l'addio dell'indomani ha fatto sentire a più di uno l'impressione di lasciare degli amici.*

*Con un saluto ci siamo lasciati, con uno ci ritroveremo a Brunico il prossimo anno, per condividere ancora un'avventura insieme.*



**Wivine van Rutten (Belgio)**

# Mitarbeit im Verein – keine Selbstverständlichkeit, aber unverzichtbar!

Obwohl eigentlich alle Vereinsmitglieder vom Ehrenamt profitieren, wird **es leider** immer schwieriger, engagierte Mitwirkende zu gewinnen. Das wachsende Angebot an Freizeitaktivitäten, beruflichen und privaten Belastungen, aber auch die Angst vor schlecht kalkulierenden Risiken und hohem Aufwand lassen viele von einem Amt oder einer



Aufgabe im Verein zurückschrecken. So ist es inzwischen – im Gegensatz zu früher - notwendig geworden, aktiv auf Mitglieder zuzugehen und sie für die Mitarbeit im Verein zu begeistern, denn Vereinsarbeit und auch - **wieso nicht** - freiwilliges Engagement machen Spaß und lohnen sich!

**Wie kann ich Mitglieder für die Vereinsarbeit begeistern?**

Bei dem Werben für die Mitarbeit im Verein sollten **die positiven Aspekte** und der persönliche Nutzen im Vordergrund stehen, wie:

- gemeinsame Ziele verbinden;
- Kontakte und **wertvolle Beziehungen** zu interessanten Menschen werden aufgebaut - der Yoseikan-Sportverein wird zu einer **echten Heimat**;
- Herausforderungen, bei denen **die persönlichen Fähigkeiten** erfolgreich eingesetzt werden, sorgen für ein hohes Maß an **Zufriedenheit**;
- Es wird das gute Gefühl vermittelt, **im Team** auch mal "Unmögliches" möglich zu machen;
- Es wird eine **Abwechslung** vom Alltagstrott geboten;
- Es besteht die Chance, eine Aufgabe in **Eigenverantwortung** frei zu gestalten;
- Es werden wichtige **Erfahrungen** im Umgang mit Menschen gesammelt;
- Mit dem persönlichen Engagement schafft ein jeder für sich, seinen Verein und sein Umfeld **Werte**;
- Mitglieder können **Ideen einbringen** und **gestalten** – eine Idee zu haben, diese mit Vereinskollegen zu diskutieren und gemeinsam umzusetzen, wirkt oft über viele Jahre nach und ist ein Stück weit sogar mit dem eigenen Namen verbunden – **Anerkennung tut gut** und motiviert für weiteres Engagement;
- Mitarbeit im Verein bietet die Möglichkeit, **selber zu lernen** und sich **persönlich weiterzuentwickeln**;
- Eine Tätigkeit im Verein ermöglicht es, im wahrsten Sinne des Wortes **etwas zu bewegen** und das im Kreise Gleichgesinnter: viele Menschen arbeiten in Büros und freuen sich darauf, sich körperlich oder handwerklich zu betätigen.

Hier vorgestellt ist nur eine Auswahl von Erfahrungen und Möglichkeiten angeführt, die sich bei einer Übernahme eines Amtes im Yoseikan-Sportverein ergeben.

**Sehr wichtig ist auch die eigene Einstellung des Vorstands und der älteren Mitglieder zur Vereinsarbeit:**

Sie müssen **Vorbilder sein** und allen zeigen, dass die Übernahme einer Aufgabe im Verein einen sinnvollen sowie **wertvollen Beitrag für die Gemeinschaft** darstellt, einen persönlichen Gewinn bzw. eine persönliche Genugtuung bringt und außerdem auch noch Spaß macht.

# I “Moduli WYF” di insegnamento dello Yoseikan Budo



Cari amici insegnanti,

quando si pratica da molti anni una qualche attività, e magari si sono raggiunti, in essa, dei livelli piuttosto elevati, diventa sempre difficile accettare cambiamenti sostanziali che, in un certo qual modo, stravolgono il sistema e i metodi che avevamo adottato fino ad ora.

Siccome ritengo che il cambiamento, nella vita di ogni essere vivente, sia indispensabile per progredire, ritengo altrettanto necessario far comprendere le origine e le motivazioni di tale cambiamento, non perché da soli non sia possibile comprenderle, ma perché, forse, a volte, non si riesce a sintetizzarle nella propria mente, perché non abbiamo il tempo di pensarci con calma.

Per quanto mi riguarda ho deciso di trovare questo tempo, perché, per me (ma penso, per tutti), per accettare le cose che dovrò fare in futuro, è indispensabile che io le capisca e le motivi.

L'argomento sono i **MODULI WYF di insegnamento dello Yoseikan Budo**, decisi appunto dalla **direzione tecnica e didattica della World Yoseikan Federation insieme all'École Mochizuki**.

Allora, partiamo dalle origini! Sono assolutamente convinto che la scelta della famiglia Mochizuki di strutturare l'insegnamento dello Yoseikan Budo nei suddetti Moduli sia nato dal fatto di voler definire con esattezza un metodo adottato da tutti, senza nulla togliere alle conoscenze, alle capacità e ai modi personali di insegnare lo Yoseikan degli insegnanti riconosciuti, specie di coloro che vantano numerosi anni di insegnamento.

Nessuno si permette di dire che il sistema finora adottato dal tale o dal talaltro non sia valido o debba essere cambiato ma solamente che deve esserci una base standard dove tutti attingono le informazioni.

Ora, le basi di un sistema istituito da tempo, in genere, specie per coloro che praticano da molti anni, sono senz'altro acquisite, quindi il vederle definite in modo semplice e chiaro, in realtà non è un cambiamento, ma solo una conferma che ciò che stiamo facendo è buono.

Unica considerazione aggiuntiva da fare, in tal senso, può essere di vedere tali basi definite (scritte) come un vantaggio e un'opportunità, per verificare se quello che si sta facendo è veramente il giusto.

Fermo restando il riconoscimento, e il rispetto, del valore di ogni insegnante, per l'impegno e la dedizione che dimostra da sempre, nel proporre e nel diffondere lo Yoseikan Budo, è necessario comprendere che se la direzione di un'organizzazione di qualsiasi tipo, alla quale si appartiene, decide che d'ora in poi si dovrà adottare un certo sistema di lavoro, tutti gli appartenenti ad essa dovrebbero adottare tale sistema, non perché “è così e basta” ma perché ogni cambiamento deciso a livello dirigenziale è sempre finalizzato a migliorare le cose e non a peggiorarle, anche se questo può succedere, ma comunque non saranno le opinioni diverse di varie persone a decidere se è meglio così o se è meglio come una volta, ma sarà il tempo e gli eventi che scaturiranno da tali cambiamenti.

Tutti possiamo sbagliare, questo è certo, compresi “i dirigenti” (basta vedere cosa succede in tante aziende e in tutto il mondo) ma va riconosciuto che, nel nostro ambito marziale, l'intento è sempre positivo, migliorativo, evolutivo, pur essendo passato anche da qualche errore.

Oggi il mondo delle arti marziali, da pochi anni a questa parte, ha subito un notevole cambiamento di intenti e di metodologie, nonché di approccio alle stesse, sia per una diversa visione delle cose (negli sport da combattimento) nelle giovani generazioni e sia per una naturale evoluzione delle cose in ogni ambito. Lo Yoseikan Budo deve cercare di adeguarsi, altrimenti si resta indietro! **Come dice un antico detto: chi si ferma è perduto**



I nostri membri (Italia) WYF Teacher School: Omar Sterni, Florian Spechtenhauser, Valentina Borgognoni, Christian Malpaga (manca Francesco Vendittelli) con il DTN M° Tabella e il Fondatore Maestro Hiroo Mochizuki

Quindi, riepilogando le motivazioni dei MODULI di insegnamento vorrei rendere noto alcune cose:

- **I Moduli WYF non significano** rigidità ma semplificazione, non significano limitazione ma qualità, non significano abbandono del passato ma evoluzione del passato nel presente.
- **I Moduli WYF non mettono** al bando i “vecchi” insegnanti ma aiutano i nuovi insegnanti a strutturare e definire il loro modo di insegnare.
- **I Moduli WYF non vogliono** creare stress in chi vive da anni su un metodo supercollaudato ma vogliono dare un impulso di energia nuova a chi, forse, non ha più stimoli interessanti a causa di un’abitudine ormai obsoleta e demotivante.

Concludendo, ritengo indispensabile che ogni insegnante sia perfettamente aggiornato sul sistema dei MODULI WYF. Forse ciò richiederà qualche sacrificio e qualche allenamento in più rispetto ai già tanti impegni che gravano su ogni persona, ma non ho dubbi nell’affermare che il risultato che si otterrà da tutto questo sarà un notevole miglioramento del livello di insegnamento personale, in quanto si potrà affermare di essere adeguatamente informati sui tempi e sui metodi dell’arte marziale Yoseikan Budo, che vuole essere sempre (ciò è indispensabile) al passo dei tempi.

Restare indietro non giova a nessuno, ne al singolo insegnante, ne allo Yoseikan Budo.

Capisco perfettamente gli impegni di tutti (io stesso ne ho moltissimi) ma bisogna anche mettersi dall’altra parte della barricata e cercare di capire l’impegno che lo Yoseikan Budo ha nei confronti dei suoi praticanti e cioè di trasmettere sempre un elevato livello tecnico, di efficacia, di modernità, di adeguamento e aggiornamento costante. Tutto questo è possibile realizzarlo solo se esistono delle basi ben definite sulle quali appoggiare, altrimenti il rischio è di trasmettere “confusione”. Nella confusione ci sono sempre anche delle cose valide, ma tra l’essere un sistema valido e l’averlo, nel proprio interno, qualcosa di valido, c’è molta differenza.

Forse non è proprio vero che “chi si ferma è perduto” ma è senz’altro vero che “chi si ferma resta indietro”, e recuperare è sempre molto oneroso, al punto che, a volte, si decide di lasciar perdere tutto.

Quindi, magari con un po’ di umiltà, che non guasta mai, sarebbe davvero il caso di apprendere i MODULI WYF nel migliore dei modi, e sono certo che tale scelta, anche se un po’ sofferta, sarà di grande soddisfazione futura per tutti coloro che decideranno di adottarla.

*Tommaso Clemente*

# DAS DOJO

Das Dojo oder die Matte ist der Ort der Übung. Wenn man das Dojo betritt, um Yoseikan zu üben, ist es wichtig, sich auf alle Handlungen genau zu konzentrieren.

Im Dojo gibt es keine Gegensätze. Das Wesentliche ist das **gemeinsame Üben**. Im Dojo geht es nicht darum, der Erste zu sein oder sich von den anderen abheben zu wollen. Der Begründer des Yoseikan Budo, Meister Hiroo Mochizuki, hat genau aus diesem Grund die farbigen Gürtel aus dem Dojo verbannt und diese durch einen einzigen bzw. einheitlichen Gürtel – **blau-weiß** – für alle ersetzt: ein symbolkräftiger Akt, der den ethischen und menschlichen Wert dieser Disziplin unterstreichen soll. Man sollte den Wert des Menschen ohne ein bestimmtes Symbol erkennen und spüren – dann ist dies auch echt und benötigt keine visuellen Hinweise. Man ist allein und doch mit den anderen zusammen. Das Prinzip, dass man nur in einem gemeinsamen Dialog wachsen kann und dass man sich über das Randori gegenseitig fördern kann, ist ein sozialer Inhalt des gemeinsamen Trainings im Dojo. Unbewusst natürlich, von selbst kann man so die wechselseitige Abhängigkeit aller Dinge untereinander verstehen – durch den Körper, mit jeder Körperzelle.



Durch die Praxis im Dojo, die Übung mit Körper und Geist, die Achtsamkeit und Aufmerksamkeit in jeder Haltung wird das Bewusstsein ruhig, tief und umfassend.

**Das Kämpfen lernen ist heutzutage wichtiger denn je.** Das Ziel einer Kampfkunst ist es, durch das ständige Üben den Kampf „anzuhalten“ (die Zeichen „Bu und Do“ symbolisieren diese Errungenschaft). Der Mensch soll sich durch das Training im Dojo gestärkt fühlen und er soll Sicherheit gewinnen sowie zur Ruhe kommen können.

Wir können unser Leben durch diese Übung lenken, anstatt von unseren Wünschen und Ängsten bestimmt zu werden. Wir können die Hast und die Unsicherheit, die uns nicht zur Ruhe kommen lassen, ablegen.

Wenn wir uns für diese Praxis eine tiefe Gewohnheit schaffen, so ist das Dojo kein begrenzter Ort, sondern durch diese Geisteshaltung wird unser tägliches Leben zum Dojo.

**Alle Übenden sollten jedoch niemals vergessen, sich nicht wie ein Kokon im eigenen Dojo einzumauern,** sondern sie sollten neben den Angeboten des gemeinsamen Trainings im eigenen Dojo auch immer die Gelegenheit nutzen, an weiteren Trainingsangeboten, Stages und Fortbildungen teilzunehmen.

Man kann den eigenen Horizont mit solchen Erfahrung erweitern und das geistige Verständnis öffnen.

# Das Trainingslager des Jugendkaders

## In Cesenatico war alles TOP

Auch heuer organisierte der Südtiroler Verband für seinen Jugendkader das bereits zur Tradition gewordene Trainingscamp am Meer. Athleten aus ganz Südtirol, die den Aufnahmetest für den Jugendkader geschafft hatten, war die Möglichkeit gegeben, sich vom 18. bis zum 23. August in Cesenatico speziell auf die kommende Saison vorzubereiten.

Ein besonderes Erlebnis für alle Athleten war dieses Treffen sicherlich auch deshalb, da sie die Gelegenheit hatten, mit **Andreas Stedile**, dem amtierenden Europameister und mehrfachen Staatsmeister sowie Mitglied der italienischen Nationalmannschaft, mehrere Trainingseinheiten zu absolvieren. Tatkräftig unterstützt wurde er dabei von den Assistenten und selbst ehemaligen Kadermitgliedern **Tobias Lercher aus Bruneck**, **Hannes Holzmann aus Nals** und **Arian Zaboli aus Eppan**.

Vormittags standen neben wettkampfspezifischen technischen Einheiten auch Einheiten für Strategie und Taktik im Wettkampf auf dem Programm, während man sich nachmittags speziell körperorientierten Trainingsinhalten – wie Kraft, Ausdauer und Durchhaltevermögen – widmete. Ausführung und Anwendungen der Katas Happoken Shodan und Nidan rundeten das Training ab.

Natürlich kamen auch Spaß und Erholung nicht zu kurz, vor allem als man sich einen trainingsfreien Nachmittag machte und alle zusammen einen Aquafun-Park besuchten.



Auch diesmal ist es wieder gelungen, die neuen Mitglieder des Südtiroler Jugendkaders gut in die Gruppe zu integrieren, und das Ziel, dass Jugendliche aus allen Teilen Südtirols zusammen trainieren, Erfahrungen austauschen und neue Freundschaften knüpfen, wurde zur Freude aller erreicht. Der sehr kompetente **Koordinator des Jugendkaders, nämlich Florian Spechtenhauser**, appelliert in diesem Zusammenhang nochmals an alle Verantwortlichen der Südtiroler Vereine, ihre Athleten zur Teilnahme an den Aufnahmetests des Jugendkaders anzuregen, da man Jugendlichen solche Erfahrungen nicht vorenthalten sollte und junge sowie motivierte Wettkämpfer immer auch eine Bereicherung für die eigene Halle sind.



# MUDANSHA KAI

## Training für alle Schüler – vom Anfänger bis zum 1. Kyu

### Unser Trainingspaket für alle Schüler

- 6 Übungsstunden unter der Anleitung des WYF-Experten Meister Patuzzi
- 12 spezifische Yoseikan Budo-Stunden mit Intensivbetreuung zu den WYF-Lehrmodellen
- 3 Treffen in der Saison
- an verschiedenen Orten in Südtirol

Yoseikan Budo zählt zu denjenigen Kampfkünsten, die zwar „einfach schön“ sind, aber ein gewisses Maß an Zeit und auch viel Bereitschaft vom Praktizierenden verlangen, damit man diese Kampfkunst lernen kann und um diesen Weg zu gehen. Erlernt man Yoseikan Budo, beschäftigt man sich einerseits mit den Techniken der Kampfkunst, die man sich als Fertigkeit aneignen kann, und andererseits setzt man sich mit sich selbst auseinander. Genau diese persönliche Entwicklung nimmt Zeit in Anspruch. Durch das gemeinsame Üben und die Erfahrungen, die man macht, wird es möglich, dass man den Blickwinkel öffnet und dass man die eigene Sicht, das eigene Mindset bereichern kann.

Dies ist auch einer der Gründe, warum der beste Weg, das Yoseikan Budo zu erlernen, das persönliche aktive körperliche Training und das persönliche Erleben sind. Man sollte das Yoseikan Budo – egal auf welchem technischen Niveau – praktizieren und erfahren.

### Trainingsinhalte

Im Kurs „MUDANSHA KAI für KYU (Schüler)“ vermitteln wir die grundlegenden Bewegungen und Fertigkeiten der Prinzipien des Yoseikan Budo. Diese Prinzipien sind in Lehrmodulen der World Yoseikan Federation enthalten und werden von den Südtiroler Technikern der Internationalen Teacher School WYF bei diesen Treffen in spezifischen Einheiten (nach Niveaus – C, B, A) unterrichtet.

Es ist wichtig, dass man sich im Yoseikan schon vom Anfang weg an den Richtlinien der Prinzipien orientiert.

Ein Fundament des Yoseikan ist das System der Energiebereitstellung, damit die nötige Power entstehen kann; aber auch die korrekten Techniken und Übergänge bilden das Gerüst für eine korrekte Praxis – auch um spätere Verletzungen zu vermeiden.

Zwei weiteren wichtigen Aspekten begegnen wir in den WYF-Modulen: der richtigen Atmung und den elementaren Schrittfolgen. Diese Schritte bilden sowohl die Basis für die Orientierung im Raum als auch für die Anwendung aller Techniken.

## Das Kursangebot des Mudansha Kai im Überblick

### Der Lehrgangschwerpunkt liegt auf den technischen Inhalten des 1., 2. und 3. Dan.

Das Treffen für alle Schüler (Kyu) wird in dieser Saison neu gestaltet.

Bei diesem Lehrgang sind alle Schüler – vom Anfänger bis zum 1. Kyu – willkommen. Diese Treffen sind aber für Schüler ab dem 4. Kyu verpflichtend, wenn sie sich in der technischen Stufe fortbilden und sich für die nächste Kenntnisstufe bewerben möchten.

Es werden **3 Treffen (Dezember, März und Mai)** angeboten, und zwar mit der bewährten Formel von Stage-Einheiten mit Roman Patuzzi und spezifischen Workshops mit den Lehrern der World Yoseikan Federation Teacher School.

Inhaltlich wird das Programm in die 3 Niveaus unterteilt, für die das Ausbildungsprogramm der WYF Lehrmodule vorsieht:

**Für alle Anfänger und Neulinge** wird das **Level C** angeboten, um einen 4. Kyu zu erreichen.

**Für alle Leicht-Fortgeschrittenen** wird das **Level B** angeboten, um einen 2. bzw. 1. Kyu zu erreichen.

**Für alle 1. Kyu** wird eine Dan-Prüfungsvorbereitung angeboten, die auch als Vorprüfung gilt.

**Prüfungsneuheit:** Grundsätzlich benötigen alle Schüler der Südtiroler Vereine eine entsprechende Anzahl an Teilnahmen an solchen Trainingstreffen, damit sie sich für die nächste technische Stufe beim eigenen Vereinstrainer bewerben können. Die Teilnahme wird im Yoseikan-Pass vermerkt. Neu ist außerdem, dass dieser Lehrgang auch für **Jugendliche ab 13 Jahren zugänglich** ist.

**Termine: 07.02.2015 Meran – 21.03.2015 Bruneck – 31.05.2015 Nals**

# YUDANSHA KAI

## für alle DAN-Träger und 1. Kyu

### Die Idee des Yudansha Kai

*Roman Patuzzi – ein internationaler Experte in diesem Bereich – hat sich zum Ziel gesetzt, das Yoseikan Budo möglichst nahe an den Ideen des Begründers zu praktizieren. Soke Meister Hiroo Mochizuki und die École Mochizuki haben eindeutig ein ganzheitliches, alle Lebensaspekte umfassendes Verständnis von der Kampfkunst Yoseikan. Neben der körperlichen sollten auch die psychische, die psychosoziale und vor allem die geistige Entwicklung durch das gemeinsame Üben vorangetrieben werden.*



Das Yudansha Kai ist der Beginn für jeden Dan-Träger, sich nachhaltig mit dieser Disziplin zu beschäftigen und sich zu entwickeln. Mit diesem Trainingsangebot sollten sich alle Dan-Träger beschäftigen, die Interesse an der eigenen Entwicklung haben (um sich nur effektive Selbstverteidigungskennntnisse anzueignen, ist im Grunde lediglich das Erlernen einiger effizienter Techniken nötig – und das war es auch schon). Bereits in den ersten Jahren als Schüler (Kyu-Stufen) kann man eine entsprechende Entwicklung in den unterschiedlichsten Bereichen feststellen: Körperhaltung, Ausdauer, Selbstbewusstsein, Auftreten, ganzheitlicheres Denken usw.

### Als DAN-Träger soll man weiterhin Yoseikan üben – und Yoseikan leben

Um über die Technik hinauswachsen zu können, muss man diese zunächst kennen und beherrschen. Es gibt daher das technische Yudansha Kai, um an den Grundlagen intensiv zu üben und bis zum 3. Dan das persönliche körperliche Potenzial zu maximieren: Grundtechniken und -positionen, Stärkung und Körperenergie, strategisches und taktisches Wissen, korrektes Timing und Distanzgefühl in Verbindung mit dem Gegenüber usw.

Da Yoseikan Budo – wie viele andere Kampfkunstschulen – letztendlich nicht nur auf körperlicher Kraft basiert, sondern auch auf den Kenntnissen und dem Wissen in Bezug auf bestimmte Prinzipien und Naturgesetze, kann es auch nach dem 3. Dan unabhängig von Alter und Fitness perfektioniert werden.

Dazu gibt es nun das Yudansha Kai der Masterklasse. Die Übungsinhalte dieser Trainingsangebote beinhalten die technischen Grundlagen ab dem 3. Dan. Dieses Studium der höheren Technikformen hat erwiesenermaßen einen positiven Effekt auf Wohlbefinden und Gesundheit, ohne jedoch den Körper übermäßig zu beanspruchen.

### Das YUDANSHA KAI als Gemeinschaft

Das Dan-Kollegium versteht sich als Trainingsgemeinschaft, die es ermöglicht, zusammen den Weg des Yoseikan Budo zu gehen und sich gemeinsam in der persönlichen Entwicklung zu unterstützen; deshalb legt auch unser Lehrmeister Roman großen Wert darauf, dass im Dojo eine angenehme, positive Atmosphäre herrscht und sich die Menschen wohlfühlen. Genau aus diesem Grund gibt es zwischen den Trainingseinheiten auf der Matte bei der gemeinsamen Mittagspause die Möglichkeit, die Erfahrungen auszutauschen oder neue Pläne zu schmieden; man nimmt sich Zeit, das Gelernte, das Erfahrene zu verarbeiten.

## • Yudansha Kai für alle – Das Kursangebot im Überblick

### Der Lehrgangsschwerpunkt liegt auf den technischen Inhalten des 1., 2. und 3. Dan.

Die bereits bewährte und erprobte Formel des Yudansha Kai wird auch in der nächsten Saison angeboten werden, der technische Programminhalt wird sich aber auf die **technischen Inhalte des 1. Dan, 2. Dan und 3. Dan beschränken**.

Es werden wiederum sowohl Stage-Einheiten mit Roman Patuzzi angeboten als auch einzelne Workshops mit spezifischen technischen niveaurelevanten Themen:

Frei-Katas, Pflichtkatas, Anwendungen und Bunkai, Yaku Soku Geiko, Verteidigungsstrategien im Jyu Ippon Kumite, Kihon, Ippon Kumite (Atemi, Nage, Ne Waza und Emono).

Es werden ca. 4 Treffen angeboten.

<sup>(1)</sup>Die Yudansha Kai-Trainingsreihe wird nur mehr für Athleten, die im Besitz des 1. Kyu oder eines<sup>(1)</sup> Dan sind, zugänglich sein.

**Termine: Bruneck > 08.11.2014 – 13.12.2014 – 31.01.2015**



## zwei Schulungen, welche direkt von Dr. Roman Patuzzi (Mentalsportcoaching) in Kooperation mit dem Verband angeboten werden:

### • MASTER Training für DAN-Träger (fortgeschrittene DAN) <sup>(1)</sup>

Das **technische Programm dieser Lehrgänge** startet mit den technischen Inhalten, die für die Lernstufen ab dem 3. Dan bis zum 6. Dan vorgesehen sind.

Nachdem dieser Lehrgang alleinig von Roman Patuzzi geleitet werden wird, gibt es auch eine Neugestaltung der zeitlichen Organisation:

Am Vormittag wird ein 2,5-stündiger Stage angeboten mit technischen Übungen, um die allgemeinen Kenntnisse in allen Yoseikan Budo-Bereichen zu verbessern.

Am Nachmittag widmet man sich in einer weiteren 2,5-stündigen Übungseinheit, und zwar dem inhaltlichen Studium der „hohen“ Katas und Formen.



Eine **weitere Neuheit betrifft auch das Aikido Mochizuki**, das in diesen Lehrgängen als Ausbildungsangebot zum Übungsleiter im Programm steht.

Die Mittagspause kann dann für das gemeinsame Essen genutzt werden, bei dem sich dann die Gelegenheit bietet, durch gemeinsame Gespräche, Pläne und Visionen mit den Weggefährten das Yoseikan Budo zu kultivieren.

Für die **Aufnahme in diese Trainingsgruppe** muss eine Bewerbung eingereicht werden.

Mit dieser **neuen Initiative** möchte der Verband (in Kooperation mit Mentalsportcoaching) ein spezifisches Angebot für alle Dan-Träger, die im Besitz des 3. Dan (als Minimum) sind, ins Leben rufen.

<sup>(1)</sup> (Zu beachten gilt des Weiteren, dass mit der Neuregelung die Teilnahme an solchen technischen Lehrgängen **nicht mehr nur den Inhabern der entsprechenden technischen Grade vorbehalten ist, sondern dass auch jene Yoseikan-Aktiven zugelassen** sind, die zwar nicht den entsprechenden technischen Grad besitzen, aber aufgrund der **Anzahl ihrer Aktivitätsjahre die Voraussetzung** erfüllen und sich dann unabhängig vom entsprechenden Grad einschreiben können).

**Termine: Bruneck > 18.10.2014 – 22.11.2014 – 24.01.2015 – 07.03.2015 – 30.05.2015**



### • PRO-COACHING (das persönliche Coaching)

Das spezifische „**PRO-COACHING**“: Jeder kann sich nun persönlich von einem international anerkannten Experten beraten und schulen lassen. Dies bringt Klarheit und Orientierung für eine permanente gezielte Entwicklung auf dem persönlichen Weg der Kampfkunst bzw. des Budo. Dieses persönliche Coaching bietet sicherlich die idealsten Rahmenbedingungen für eine Lösung sowohl bezüglich der technischen Fragen als auch der geistigen sowie der philosophischen Lerninhalte. Diese Impulse unterstützen jeden Budoka in Bezug auf eine ausgewogene Gestaltung seiner Kenntnisse.

Meister Patuzzi unterstützt und begleitet alle für die Dan-Prüfungen mit realistischen sowie hilfreichen Umsetzungsstrategien.

Es werde aber auch Lehrinhalte für eine Orientierung im Rahmen der Übungsleitertätigkeit – sei es im Verein, sei es für die Schulprojekte oder sei es für eine Kompetenzentwicklung im Hinblick auf die Ziele – behandelt.

**Termine: 29.11.2014 Bruneck – 18.04.2015 Meran – 06.06.2015 Bruneck**

## • Termine DAN-Prüfungen (mit der Prüfungskommission)

- 1 DAN-Prüfungen: 14.02.2014, Meran – 21.03.2015, Bruneck – 31.05.2015 Nals (16.30h-18h)
- 2 DAN-Prüfungen: 13.12.2014, Bruneck – 31.01.2015, Bruneck (10h-12h) – Anmeldung erforderlich

Offene 1. bzw. 2. DAN-Prüfung: 28.03.2015, Brixen (16.30h-18h)

Offene 1., 2. Und 3. DAN-Prüfung: 30.05.2015, Bruneck (17h >)

## • Zertifizierte Prüfer der World Yoseikan Federation

**Movimento Sportivo Promozionale Italia Settore Yoseikan Budo: für Kyu-Grade und 1° bis 2° Dan-Grade**

Christian Malpaga:	alle Kyu-Grade, 1° und 2° Dan YB
Florian Spechtenhauser:	alle Kyu-Grade, 1° Dan YB
Omar Sterni:	alle Kyu-Grade, 1° Dan YB
Richard Paraza:	alle Kyu-Grade, 1° Dan YB
Christoph Hueber:	alle Kyu-Grade, 1° Dan YB
Josef Götsch :	alle Kyu-Grade, 1° Dan YB
Josef Pfeifhofer:	alle Kyu-Grade, 1° Dan (Kempo und Aikido)
Elvis Partel:	alle Kyu-Grade, 1° Dan (Kempo)

## • Übungsleiterschule - Übungsleiterweiterbildung

Verband organisiert 3 Treffen für die Assistentenausbildung und 3 Treffen für die Übungsleiterfortbildung

3 Niveaus	C = Assistentenausbildung	Trainerfortbildung	Lehrerfortbildung
SA 15.11.2014 Nals	1° Grundlehrgang zum Assistenten 1°Workshop für Trainer und Lehrer – Spezialisierung und Schiedsrichterlehrgang		
SA 10.01.2015 Meran	2° Grundlehrgang zum Assistenten – 2°Workshop für Trainer und Lehrer – Spezialisierung und Schiedsrichterlehrgang		
SA 28.03.2015 Brixen	3° Grundlehrgang zum Assistenten – 3°Workshop für Trainer und Lehrer – Spezialisierung		
09.30 h	Treffen und Einschreibungen		
10.00-12.30 h	Ausbildung und Schulung Teil 1		
14.00-16.30 h	Ausbildung und Schulung Teil 2		
16.30-18.00 h	DAN Prüfungen (am 28.03.2015)		



## • Yoseikan Bajutsu - Ausbildung , Kurse

Verband organisiert 3 Treffen für die Assistentenausbildung und 3 Treffen für die Übungsleiterfortbildung

	C = Grundlagenausbildung	B=	A =
07.09.2014	Caldaro	Insegnanti	Bajutsu - Stage formativo / Insegnanti
04.10.2014	Caldaro	Insegnanti	Bajutsu - Stage formativo / Insegnanti
23.05.2015	Caldaro	Insegnanti	Bajutsu - Stage formativo / Insegnanti
18.10.2014	Caldaro	Tutti	Bajutsu stage per tutti
06.12.2014	Caldaro	Tutti	Bajutsu stage per tutti
01.03.2015	Caldaro	Tutti	Bajutsu stage per tutti
04.04.2015	Caldaro	Tutti	Bajutsu stage per tutti
03.05.2015	Caldaro	Tutti	Bajutsu stage per tutti
13-14.06.2015	Caldaro	Tutti	Bajutsu stage per tutti



# Neue Ideen für den Wettkampf 2015

Hier sind einige Änderungsideen angeführt, über welche die entsprechenden Gremien zurzeit diskutieren. Die endgültigen Beschlüsse müssen noch gefasst werden und entsprechende Informationen werden dann den Vereinsleitungen übermittelt werden.

**Christian Malpaga (WYF Teacher School Member – Leiter des WYF-Schiedsrichterwesens)**

## Wettkampfbereich – Entwürfe

**Senioren und U21** Die Landesmeisterschaften des Südtiroler Verbandes der Senioren und der U21 erfahren folgende Änderung: Die Senioren-Kategorien werden nicht mehr als Kombinationswettkampf angeboten, sondern es werden die einzelnen Disziplinen des Sude Jiai – Klasse B und Klasse A – sowie des Emono Jiai – Klasse B und Klasse A – angeboten.

**Yoseikan-Pass** Für die Teilnahme an den Wettkämpfen müssen sich nun in Zukunft alle Teilnehmer mit dem entsprechenden Yoseikan-Pass zur Akkreditierung und zur Gewichtskontrolle präsentieren.

**Coach-Akkreditierung** Jeder Verein muss eine entsprechende Akkreditierungsanfrage für die vereinseigenen Coachs stellen. Die akkreditierten Coachs bekommen dann vom SVYB ein regelkonformes T-Shirt für den Wettkampftag zur Verfügung gestellt.

**Aufenthalt im Wettkampfareal** Der Aufenthalt im Wettkampfareal ist in Zukunft nur mehr jenen Athleten gestattet, welche der Kategorie angehören, die für den Wettkampf aufgerufen worden ist. Alle anderen Athleten, die nicht der aufgerufenen Kategorie angehören, müssen sich in Zukunft auf den Tribünen bzw. in den dazu vorgesehenen Räumlichkeiten aufhalten.

**Einführung einer Rückennummer** Für die neue Saison wird es nun obligatorisch, die teilnehmenden Athleten mit einer Rückennummer auszustatten. Auf der Rückseite der Jacke sollen der Name des Athleten, die jeweilige Kategorie und der Schriftzug „Yoseikan Budo“ aufgedruckt sein. Die Gestaltungsvorgaben werden rechtzeitig bekannt gegeben.

**sportärztliches Zeugnis** Für alle Kategorien gilt der Besitz eines positiven sportärztlichen Zeugnisses als Bedingung für die Teilnahme. Bei der Akkreditierung muss eine entsprechende Kopie dieses Zeugnisses vorgelegt werden.

**Foto und Presse** Für alle Personen, die sich im Wettkampfareal aufhalten und als Mitarbeiter im Bereich „Foto und Presse“ tätig sind, ist eine entsprechende Akkreditierung notwendig. Sie müssen im Wettkampfareal die Weste mit der Aufschrift „Foto – Presse“ tragen.

### Wettkampftermine:

**30.11.2014** Meran/Naturns Weithalercup

**14.02.2015** Sterzing Landesmeisterschaften

**15.02.2015** Sterzing – Sterzinger Stadtpokalturnier

**14.03.2015** Pedrazzo, Torneo B „Memorial Franco Martignoni“

**15.03.2015** Pedrazzo, Regionalmeisterschaft

**11.04.2015** Nationale Meisterschaften

**12.04.2015** Nationales Jugendturnier –

**15. und 16.05.2015** Bratislava, Grand Prix International & European Championship

### Training Nationale Wettkampfmannschaft & Nationalmannschaft:

Für alle Wettkampf-Athleten

Verona, 23.11.2014 –

Bruneck, 27.-29.2014 National Winter Fighting Camp

Verona, 25.01.2015

Verona, 22.03.2015

Nationalmannschaft:

01. und 02.05.2015 in Mailand (Vorbereitung für Bratislava)

Scuola Tecnica **ACCADEMIA ITALIANA YOSEIKAN BUDO**

## Appuntamento Scuola Tecnica Nazionale

Progetto WYF "Yoseikan Quality Certification"

con il DTN Nazionale

# Fabrizio Tabella

## 8° Dan

**il 13 settembre 2014 a VERONA**

**Luogo:** Palestra Maritati in via Pigafetta

**Programma:** 10.30 h Ritrovo

11.00 h-13.00 h Stage con il DTN M° Fabrizio Tabella

13.30 h-14.30 h Attività del GTN – WYF Moduli, Arbitraggio, Commissione Esami

14.30 h-16.30 h Allenamenti personalizzati per livello – Coaching tecnico per la preparazione esame con  
Fabrizio Tabella, Romano Patuzzi, William Nicoló e Valentino Straser

**Contributo partecipazione GTN Anno 2014-2015 per i membri del Gruppo Tecnico Nazionale** a tutti gli incontri in programma = 300 € / tutti i corsi riservati al GTN. L'intero contributo è da versare entro il 01 settembre 2014 sull'IBAN MSP-Settore Yoseikan Budo:

### **Contributo Stage per i membri del Gruppo Tecnico Nazionale**

Per i Membri Gruppo Tecnico Nazionale (compreso nella quota di 300 € per tutti gli appuntamenti.)

**Possano partecipare anche i DAN che non fanno parte del GTN o che non si sono qualificati.**

- a) entro il 07 settembre 2014      150 € / stage del 12
- b) dopo il 07 settembre 2014      180 € / stage del 12

**M.S.P. ITALIA SEZIONE YOSEIKAN BUDO - IBAN: IT56 1058 5658 2420 3557 0004 779**

### **Prossimi appuntamenti:**

11 e 12 ottobre con il Fondatore Maestro Hiroo Mochizuki  
21 febbraio 2015 con École Mochizuki – Mitchi Mochizuki / e Membri WYF TC  
25 aprile 2015 con il DTN Fabrizio Tabella e Membri WYF TC  
09 e 10 maggio con il Fondatore Maestro Hiroo Mochizuki.

**Allgemeiner Pflichtkurs für Assistenten – Trainer – Lehrer aller Fachbereiche**

# Obligatorischer Vidimierungskurs für die Erneuerung der Übungsleiterlizenz

**am 27. September 2014 in Bruneck**

**Eingeladen sind:** Übungsleiter, Assistenten, Trainer und Lehrer aller Fachbereich – Yoseikan Budo, Aikido Mochizuki, Yoseikan-Cardio-Training, Yoseikan Self Defense.

**Programm:**

---

09.00 h	Treffen und Einschreibungen
10.00-12.00 h	<b>Allgemeiner Pflichtkurs</b> für alle (mit Meister Roman Patuzzi)
12.30-16.30 h	<b>Spezifische Workshops</b> mit den W.Y.F. Teacher School-Mitgliedern Christian Malpaga, Florian Spechtenhauser und Omar Sterni

**Workshop A** = für Assistenten (Module WYF)

**Workshop B** = für Trainer 1. u. 2. Grades (Fachbereiche YCT – YSD – Wettkampf)

**Workshop C** = für Lehrer 1. bis 3. Level (Fachbereich Aikido Mochizuki)

---

**Unkostenbeitrag: Kurs Lizenzvidimierung: 60 €**

**Zahlungsmöglichkeiten:** mittels Banküberweisung IBAN: **IT 61 0 05856 58242 03557 000 5800**  
oder vor Ort mit Bankomatkarte

**Weitere Informationen:**

Alle aktiven Übungsleiter, die im Verband tätig sind, ob als Assistent, Trainer oder Lehrer, sind verpflichtet, einmal im Jahr an einer Pflichtfortbildung teilzunehmen; auch nicht diplomierte Gehilfen können dieses Angebot nutzen.

Anmeldung: direkt vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich!

Die spezifischen Workshops für die Zertifizierung in den Fachbereichen Yoseikan Cardio-Training, Yoseikan Self Defense und „Spiel-Sport-Budo“-Schulprojekte finden am 10. Jänner 2015 statt.  
NB: Diese Kurse können nur mit einer Vidimierung der Übungsleiterlizenz besucht werden.

A tutti i Comitati e  
Presidenti/Delegati Associazioni

**MSP Italia**

**Settore Yoseikan Budo**

**Oggetto:** Invito all' assemblea annuale 2014-2015 dei Delegati Yoseikan Budo

## **Assemblea Annuale della stagione sportiva 2014-2015**

**Movimento Sportivo Popolare Italia – Sezione Yoseikan Budo**

**Sabato 11 ottobre 2014**

1.Appello Ve 10.10.2014 ore 23

## **2. Appello e inizio sabato 11 ottobre ore 10.00**

Presso la Sala Polifunzionale del Centro Circostrizionale di San Massimo

**Indirizzo:** Via Anselmi n. 7/a - 37139 Verona

### **Ordine del giorno**

1. Apertura dell'Assemblea
2. Nomina del Presidente dell'assemblea
3. Rendiconto tecnico/amministrativo e statistiche tesseramento
4. Relazione finanziaria 2013-2014 –lettura relazione Revisori dei conti
5. Calendario attività 2014-2015
6. Presentazione Budget 2014-2015
7. Varie ed eventuali

Il Presidente *Valentino*

*Dott. Straser*



**M.S.P. – Movimento Sportivo Popolare Italia – Settore Yoseikan Budo**

*Ente nazionale di promozione sportiva riconosciuto dal C.O.N.I. e del* **MINISTERO DELL'INTERNO**

Settore Yoseikan Budo –settore dell'Ente di Promozione MSP Italia

è affiliata alla Federazione Internazionale **World Yoseikan Federation (W.Y.F.) – Full Member**

**Scuola Tecnica ACCADEMIA ITALIANA YOSEIKAN BUDO**

**Appuntamento per il Gruppo Tecnico Nazionale**

Progetto WYF "Yoseikan Quality Certification"

con il SOKE

# Maestro Hiroo Mochizuki

Fondatore dello Yoseikan Budo

**11 e 12 ottobre 2014 a Verona**

**Luogo:** Verona, Palestra Maritati, in via Pigafetta

**Orario per lo stage con il Maestro:**

Sabato 11	14.00 h-17.30 h – Stage con il Maestro Hiroo Mochizuki 17.30 h-19.00 h – Aggiornamento Moduli WYF Gruppo (TS e TC)
Domenica 12	09.30 h-12.00 h – Stage con il Maestro Hiroo Mochizuki

**Contributo Stage per i membri del Gruppo Tecnico Nazionale**

Per i Membri Gruppo Tecnico Nazionale (compreso nella quota di 300 € per tutti gli appuntamenti)

**Possano partecipare anche i DAN che non fanno parte del GTN o che non si sono qualificati.**

	Sabato	Domenica	2 Giorni
entro il 05 ottobre 2014	150 €	150 €	200 €
dopo il 05 ottobre 2014	180 €	180 €	250 €

**M.S.P. ITALIA SEZIONE YOSEIKAN BUDO - IBAN: IT56 1058 5658 2420 3557 0004 779**

**Prossimi appuntamenti:**

21 febbraio 2015 con École Mochizuki – Mitchi Mochizuki e Membri WYF TC

25 aprile 2015 con il DTN Fabrizio Tabella e Membri WYF TC

09 e 10 maggio con il Fondatore Maestro Hiroo Mochizuki.

**NOTA: Sabato 11 ottobre ore 10 Assemblea Nazionale annuale**

Stage für alle DAN Niveau A (fortgeschrittene Dan-Träger)

# MASTER TRAINING

am 18. Oktober 2014 in Bruneck

mit M° Roman Patuzzi, 7° Dan (W.T.C.)

## Programm:

09.30 h	Treffen und Kurseinschreibung
10.00-12.30 h	Technischer Lehrgang mit Meister Patuzzi (Training für alle) Technische Kompetenzen für höhere Dan-Stufen (Inhalte der technischen Programme ab 3. Dan) mit und ohne Waffen
12.30-14.30 h	Mittagspause
14.30-16.30 h	Spezifische Übungseinheit für Katas im fortgeschrittenen Dan-Bereich
17.00h	Dan Prüfungen (nur am 30.05.2015)

## Schulungsgebühren für MASTER Training

(Die Teilnahmegebühren werden direkt von der Firma Mentalsportcoaching des Patuzzi Romano verrechnet und in Rechnung gestellt)

Beitrag: Schulung Master Training:

	Kosten	Zahlungsmodalitäten bei Banküberweisung – abwarten bis entsprechende Rechnung geschickt wird	Oder direkt vor Ort
Alle Treffen (5) Master Training	370	zusätzlich 22%MwSt + 4% Sozialabgaben	
Alle Treffen (5) Master + alle Treffen Yudansha Kai (3)	480		
1 Master Training	100		

Die Beträge sind am Tag des Trainings vor Ort zu begleichen oder bei Erhalt der entsprechenden Rechnung

## Wer kann teilnehmen:

- Alle, die im Besitz eines 3. Dan sind.
- Oder** - Zu beachten gilt des Weiteren, dass mit der Neuregelung die Teilnahme an solchen technischen Lehrgängen **nicht mehr nur** den Inhabern der entsprechenden technischen Grade vorbehalten ist, **sondern dass auch jene Yoseikan-Aktiven zugelassen** sind, die zwar **nicht den** entsprechenden technischen Grad (mindestens 3° Dan) besitzen, **aber aufgrund der Anzahl ihrer Aktivitätsjahre die Voraussetzung erfüllen** und sich dann unabhängig vom entsprechenden Grad einschreiben können.
- Oder** - Technische Leiter bzw. Verantwortliche Übungsleiter eines Vereins (unabhängig vom Dan-Grad).

5 Termine: 18.10.2014 – 22.11.2014 – 24.01.2015 – 07.03.2015 – 30.05.2015



## Trainingslehrgang für alle Dan-Träger und 1. Kyu

# Y U D A N S H A K A I

am Samstag, 08. November 2014 in Bruneck

mit M° Roman Patuzzi, 7° Dan (W.T.C.)

&

Christian Malpaga, 4° Dan; Florian Spechtenhauser, 3° Dan (W.Y.F. – TS)  
Jonny Milesi, Christoph Hueber (Gruppo Tecnico Nazionale)

### Programm:

- 09.30 h Treffen und Einschreibungen
- 10.00-12.00 h Lehrgang mit Meister Patuzzi – offenes Training für alle**  
Technische Grundlagen im Bereich des 1. bis 3. Dan mit und ohne Waffen
- 10.00-12.00 h 2. Dan Prüfungen (am 13.12.2014 und am 31.01.2015)

### 12.30-16.30 h 3 Spezifische Workshops

Uhrzeit	C= 1. Kyu > 1. Dan	B = 1. Dan > 2. Dan	A= ab 2. Dan
12.30-13.45	Yoseikan Happo	Ni Kombo Happo	Tanto Happo
13.45-15.00	Happoken Shodan Happoken Nidan	Happoken Sandan Happoken Yodan	Happoken Godan Hashakuken Shodan
15.00-16.30	Ken Roppo	Ken Kihon Kumite 1-4	Ken Kihon Kumite

### Unkostenbeitrag: Kurs Yudansha Kai:

	Kosten	Zahlungsmodalitäten Banküberweisung
1 Treffen - Beitrag - Regulär	60	IBAN: IT 61 0 05856 58242 03557 000 5800
1 Treffen - Beitrag Reduziert (-18)	45	
3 Treffen – Forfeit Beitrag Regulär	150	
Prüfungen	-	Nur mit Dan-Prüfungskarte

### 3 Termine:

Bruneck > 08.11.2014 – 13.12.2014 – 31.01.2015

# Jahrestätigkeit Südtirol / Trentino

2014-2015

G	Data		Luogo		Tipologia
DO	07.09.2014	MSP Italia	Caldaro	Insegnanti	Bajutsu - Stage formativo / Insegnanti
SA	13.09.2014	MSP Italia	Verona	GTN	Corso Aggiornamento tecnico con i tecnici WYF TC Italia – Formazione e Corso personalizzato tecnica
SA	27.09.2014	BZ-TN	Brunico	Insegnanti	Corso Vidimazione: Corso obbligatorio annuale per la vidimazione del Brevetto
SA	04.10.2014	MSP Italia	Caldaro	Insegnanti	Bajutsu – Stage formativo / Insegnanti
Sa	11.10.2014	MSP Italia	Verona	Presidenti	Assemblea Ordinaria Annuale
Sa-Do	11-12.10.2014	MSP Italia	Verona	GTN	Stage con Ècole Mochizuki – Soke Hiroo Mochizuki
Ve-Do	17-19.10.2014	WYF	Lyon	TS e TC	1° Meeting WYF – Teacher School & Technical Council
SA	18.10.2014	MSP Italia	Caldaro	Tutti	Bajutsu stage per tutti
SA	25.10.2014	BZ-TN	Brunico	DAN Master	MASTER-Training , Programma Dan avanzato
SA	01-05.11.2014	WYF	Canada		Meeting WYF – Canada
SA	08.11.2014	BZ-TN	Brunico	DAN	Yudansha Kai - Corsi per tutti i DAN (Stage e Workshop per Programma 1° e 2° DAN e Master Training
SA	15.11.2014	BZ	Nalles	Insegnanti	1° Corso formazione Assistenti 1° Workshop di aggiornamento per Insegnanti – Specializzazione ed Arbitraggio
SA	15.11.2014	TN	Gardolo	Insegnanti	Corso aggiornamento per Insegnanti e Tecnici Comitato Trentino
SA	22.11.2014	BZ-TN	Brunico	DAN Master	MASTER-Training – Programma Dan avanzato
DO	23.11.2014	MSP Italia	Verona	Agonisti	Allenamento Azzurrabili – Selezione Nazionale per i Campionati Internazionali
SA	29.11.2014	BZ-TN	Brunico	Dan / 1.Kyu	Personal Coaching – Livello Esami Dan
DO	30.11.2014	BZ	Naturno	Competizione	Trofeo "Weithalercup" – Torneo gruppo B
SA	06.12.2014	MSP Italia	Caldaro	Tutti	Bajutsu stage per tutti
SA	13.12.2014	BZ-TN	Brunico	DAN	Yudansha Kai – Corsi per tutti i DAN: Stage e Workshop per Programma 1°e 2° DAN e Master Training
Ve-Do	19-21.12.2014	WYF	Lyon	TS e TC	2° Meeting WYF – Teacher School & Technical Council
SA-LU	27.-29.12.2014	MSP Italia	Brunico	Agonisti	Winter National Fighting Camp
VE	02.-04.01.2015	BZ	da definire	Agonisti	Allenamento Cader giovanile – Ritiro invernale
SA	10.01.2015	BZ	Merano	Insegnanti	2° Corso formazione Assistenti 2° Workshop di aggiornamento per Insegnanti – Specializzazione e Arbitraggio
SA	10.01.2015	TN	Gardolo	Insegnanti	Corso aggiornamento per Insegnanti e Tecnici Comitato Trentino
SA	24.01.2015	BZ-TN	Brunico	DAN Master	MASTER-Training – Programma Dan avanzato
DO	25.01.2015	MSP Italia	Verona	Agonisti	Allenamento Azzurrabili - Selezione Nazionale per i Campionati Internazionali
				Insegnanti	Formazione Allenatori e Allenatrici diplomati di Yoseikan-Cardio-Training
SA	31.01.2015	BZ-TN	Brunico	DAN	Yudansha Kai – Corsi per tutti i DAN: Stage e Workshop per Programma 1° e 2° DAN e Master Training
SA	07.02.2015	BZ	Merano	KYU	Mudansha Kai Regionale per tutti i Kyu – Livello C, Livello B e preparazione esami DAN
SA	14.02.2015	BZ	Vipiteno	Competizione	Campionato Provinciale Alto Adige
DO	15.02.2015	BZ	Vipiteno	Competizione	Torneo del Gruppo B
SA	21.02.2015	MSP Italia	Mn / Vr	GTN	Stage con Ècole Mochizuki – Maestro Mitchi Mochizuki
DO	22.02.2015	BZ	Bressanone	Tutti	Evento Italy Tour – Stage per tutti Stage annuale per Bambini e Giovani con Mitchi Mochizuki
LU	23.02.2015	BZ	Brunico	Tutti	Allenamento serale con Mitchi Mochizuki - Evento Yoseikan & Ski
MA	24.02.2015	BZ	Bolzano	Tutti	Allenamento serale con Mitchi Mochizuki - Evento Yoseikan & Ski
ME	25.02.2015	BZ	Brunico	Tutti	Allenamento serale con Mitchi Mochizuki - Evento Yoseikan & Ski
GI	26.02.2015	BZ	Nalles	Tutti	Allenamento serale con Mitchi Mochizuki - Evento Yoseikan & Ski
SA	28.02.2015	TN	Rovereto	Tutti	Evento Italy Tour – Stage con Mitchi Mochizuki per tutti

G	Data	Luogo		Tipologia	
DO	01.03.2015	PI	Fossano	Tutti	Evento Italy Tour – Stage con Mitchi Mochizuki per tutti
SA	01.03.2015	MSP Italia	Caldaro	Tutti	Bajutsu – Stage per tutti
SA	07.03.2015	BZ-TN	Brunico	DAN Master	MASTER-Training – Programma Dan avanzato
SA	14.03.2015	BZ-Tn	Pedrazzo	Competizione	Torneo del Gruppo B
DO	15.03.2015	Bz-Tn	Pedrazzo	Competizione	Campionato Regionale Trentino Alto Adige
SA	21.03.2015	BZ	Brunico	KYU	Mudansha Kai Regionale per tutti i Kyu – Livello C, Livello B e preparazione esami DAN
DO	22.03.2015	MSP Italia	Verona	Agonisti	Allenamento Azzurrabili – Selezione Nazionale per i Campionati Internazionali
				Insegnanti	Corso formazione per la qualifica al Progetto "Gioco-Sport-Budo Education"
SA	28.03.2015	BZ	Bressanone	Insegnanti	3° Corso formazione Assistenti – 3° Workshop di aggiornamento per Insegnanti - specializzazione ed Arbitraggio
SA	28.03.2015	TN	Gardolo	Insegnanti	Corso aggiornamento per Insegnanti e Tecnici Comitato Trentino
DO	29.03.2015	MSP Italia	Verona	GTN	Corso Aggiornamento tecnico con i tecnici WYF TC Italia – Formazione e Corso personalizzato tecnica
SA	04.04.2015	Pasqua	Caldaro	Tutti	Bajutsu stage per tutti
SA	11.04.2015	MSP Italia		Competizione	Campionato Nazionale Seniores e Juniores
DO	12.04.2015	MSP Italia		Competizione	Coppa Italia U15 e U12
SA	18.04.2015	BZ-TN	Merano	Dan / 1.Kyu	Personal Coaching – Livello Esami Dan
	03.05.2015	MSP Italia	Caldaro	Tutti	Bajutsu stage per tutti
VE-Sa	01-02.05.2015	MSP Italia	Milano	Nazionale Italiana	Ritiro Nazionale Italia – Seniores e Juniores - preparazione ai Campionati Europei e al Grand Prix International
Sa-Do	09-10.05.2015	MSP Italia	Verona	GTN	Stage con Ècole Mochizuki – Soke Hiroo Mochizuki
VE	15.05.2015	WYF	Bratislava	WYF	European Championship
SA	16.05.2015	WYF	Bratislava	WYF	European Championship
DO	17.05.2015	WYF	Bratislava	WYF	International Stage with Master Hiroo Mochizuki
VE	23.05.2015	MSP Italia	Caldaro	Insegnanti	Bajutsu – Stage formativo / Insegnanti
SA	30.05.2015	BZ-TN	Brunico	DAN Master	MASTER-Training – Programma Dan avanzato
DO	31.05.2015	BZ	Nalles	KYU	Mudansha Kai Regionale per tutti i Kyu – Livello C, Livello B e preparazione esami DAN
SA	06.06.2015	BZ-TN	Brunico	Dan / 1.Kyu	Personal Coaching – Livello Esami Dan
SA-DO	13-14.06.2015	MSP Italia	Caldaro	Tutti	Bajutsu stage per tutti
VE-DO	17-19.07.2015	WYF	Salon	TS e TC	Meeting WYF – Teacher School & Technical Council
LU-VE	20-24.07.2015	Ecole Mochizuki	Salon	Tutti	Stage International Ecole Mochizuki
GI-DO	11.-16.08.2015	BZ	Merano	Tutti	Stage estivo "Dolomiti" con il M° Kyoshi Mochizuki per tutti
	17-21.08.2015	BZ	Cesenatico	Agonisti	Settimana allenamento al mare
	Settembre	BZ	Dolomiti	Tutti	Stage speciale: Trekking e Yoseikan

Sie erhalten diese Informationen, da Sie als Mitglied, Interessent / Interessentin in unserer Datenbank registriert sind.

**BITTE BEACHTEN SIE:**

**1. Abmeldung/Ummeldung Newsletter:**

Sollte Ihre Adresse irrtümlich eingetragen worden sein oder möchten Sie diese Newsletter künftig nicht mehr erhalten, nutzen Sie bitte den folgenden Link: [svyb@yoseikan.it](mailto:svyb@yoseikan.it) und teilen Sie uns mit: „**Nein, DANKE!**“ oder „Ummelden“

Wir bitten euch, diese News an Bekannte, Vereinsmitglieder und Interessenten weiterzuleiten. Wir möchten, dass unsere YoseikanBudo News raus in die Welt gehen, und wissen von zahlreichen Rückmeldungen, dass vielen Interessierten damit geholfen wurde. DANKE!

Euer Yoseikan Budo-Team

**2. Allgemeine Informationen zum Training:**

Bitte verwenden Sie für Informationen zum Training, Trainingsplan oder Trainingsplanauswahl unsere **WEB-Seiten** [www.yoseikan.it](http://www.yoseikan.it) oder die **Südtiroler News** unter [www.yoseikan-suedtirol.it](http://www.yoseikan-suedtirol.it) oder die nationale **Facebookseite Yoseikan Italia** sowie die Facebookseite **Aikido Yoseikan**. Dort werden Sie anhand unserer Informationen kompetent und schnell beraten.

Nutzen Sie außerdem unser umfangreiches **Newsletterarchiv**. Viele Artikel, welche sämtliche Aspekte des Yoseikan Budo behandeln, sind bereits seit einigen Jahren dort vorhanden.